

Zusammenarbeit in der Region funktioniert

In den unterschiedlichsten Bereichen arbeitet die Gemeinde eng mit diversen Organisationen oder anderen Gemeinden zusammen. Die Zusammenarbeit war auch im vergangenen Jahr erfolgreich. Nachstehend eine Übersicht über die verschiedenen Tätigkeiten und Kostenanteile.

Oberstufe Sproochbrugg

Die Schülerinnen und Schüler aus den Gemeinden Niederhelfenschwil und Zuzwil werden gemeinsam in der Oberstufe Sproochbrugg unterrichtet. Für das Jahr 2020 betrug der gesamte Nettoaufwand rund 6,7 Millionen Franken. Die Kosten werden jeweils aufgrund der Anzahl Schülerinnen und Schüler (70%) sowie der Einwohnerzahl (30%) berechnet. So belief sich der Anteil von Zuzwil auf 3,6 Millionen Franken.

Jugendmusikschule Wil-Land

Insgesamt 535 Kinder wurden im Jahr 2020 von 23 Musiklehrpersonen der Jugendmusikschule Wil-Land beschult. Davon waren 293 Kinder aus der Gemeinde Zuzwil. Wöchentlich wurden rund 175 Stunden Unterricht erteilt. Der Zuzwiler Kostenanteil beläuft sich auf rund 318'000 Franken (Gesamtkosten 702'000 Franken).



Pflegefinanzierung

Seit sieben Jahren bezahlen die Gemeinden die volle Restfinanzierung der stationären Pflegekosten. Auch im vergangenen Jahr sind die Kosten gestiegen. Im Jahr 2020 wurden für 36 Personen rund 540'000 Franken (Vorjahr 485'000 Franken) geleistet.

Spitex Region Uzwil

Der Verein Spitex Region Uzwil (SRU) hat am 1. Januar 2019 seinen Betrieb aufgenommen. Seit Mitte 2020 können alle Daten und Angaben einem elektronischen Dossier entnommen werden. Die SRU arbeitet nun papierlos. Es wurden 583 Klientinnen und Klienten aus den acht Mitgliedsgemeinden (Jonschwil, Lütisburg, Oberbüren, Oberuzwil, Niederbüren, Niederhelfenschwil, Uzwil und Zuzwil) betreut, was zu 62'208 Besuchen führte. Per Ende Dezember 2020 zählte die Spitex Region Uzwil 2'385 Mitglieder. Die Mitgliedschaft kann mit einem jährlichen Beitrag von 30 Franken erworben werden.

Feuerwehr Region Uzwil

Im ersten Jahr der gemeinsamen Feuerwehr Region Uzwil (FWRU), bestehend aus den Feuerwehren Niederhelfenschwil, Oberbüren, Oberuzwil, Uzwil und Zuzwil war es wichtig, die Abläufe und die Ausbildung sowie die Administration und Förderung innerhalb der Region zu vereinheitlichen. Da wegen der Pandemie ab März und dann nochmals ab Oktober 2020 bis Ende Januar 2021 keine Übungen durchgeführt werden konnten, kam es vor allem bei der Ausbildung zu Verzögerungen.

Trotz erschwerten Umständen ist die FWRU motiviert gestartet und rund um die Uhr für Einsätze bereit. An der letzten Vorstandssitzung wurde Peter Zuberbühler, Gemeindepräsident Niederhelfenschwil, durch den Vorstand zum neuen Präsidenten der Feuerwehr Region Uzwil gewählt. Er tritt das Amt als Nachfolger von Simon Thalman an.



Sicherheitsverbund Region Wil

Leistungen für die Gemeinde im Bereich des Zivilschutzes und des Führungsorgans erbringt der Sicherheitsverbund Region Wil. Aufgrund der Zusammenlegung der Sicherheitsverbunde Region Wil und Region Uzwil beträgt der Beitrag für die Jahre 2020 und 2021 neu Fr. 9.46 pro Einwohner (vorher Fr. 13.12), was im Jahr 2020 einen Beitrag von rund 45'300 Franken ergibt.

Pro Senectute

Für die «Dienstleistungen Sozialberatung im Alter» besteht mit der Pro Senectute Regionalstelle Wil und Toggenburg eine Leistungsvereinbarung. Im Berichtsjahr wurden 37 Beratungsstunden (2019: 48) sowie der Grundkostenbeitrag in Rechnung gestellt. Die Gesamtkosten beliefen sich auf rund 5'900 Franken.

Berufsbeistandschaft Uzwil

Für Beistand- und Vormundschaften ist die Berufsbeistandschaft Uzwil (BBU) zuständig. Der BBU gehören die Gemeinden Jonschwil, Oberbüren, Oberuzwil, Uzwil und Zuzwil an. Für Zuzwil wurden im Berichtsjahr 16 Fälle betreut. Die Gesamtkosten beliefen sich auf rund 565'000 Franken, woran sich Zuzwil mit einem Beitrag von 63'300 Franken beteiligte.

Kindes- und Erwachsenen-schutzbehörde

Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Wil-Uzwil (KESB) bearbeitet Fälle, die den Kindes- und Erwachsenenschutz betreffen. Die Kosten von rund 1'561'600 Franken werden aufgrund der Anzahl Fälle sowie der Einwohnerzahl auf die Mitgliedgemeinden Jonschwil, Niederhelfenschwil, Oberbüren, Oberuzwil, Uzwil, Zuzwil und der Stadt Wil aufgeteilt. Die Abrechnung zeigte für Zuzwil einen Aufwand von rund 87'100 Franken.

Mütter- und Väterberatung

Die Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau bietet Eltern von Säuglingen und Kleinkindern sowie Kindern bis ins Vorschulalter kostenlose Beratungen bei verschiedenen Fragen an. 13 Gemeinden sind an der Beratungsstelle beteiligt. Die Gesamtkosten beliefen sich auf fast 635'000 Franken, der Zuzwiler Anteil beläuft sich auf rund 24'400 Franken.

Psychomotorik

Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit psychomotorischen Auffälligkeiten können mit unterschiedlichen Therapien in ihrem Alltag unterstützt werden. Zuzwil ist dem Verein Regionaler Stellen für Psychomotorik angeschlossen und leistete im vergangenen Jahr einen Beitrag von 30'700 Franken.

Kaktus

Sieben Gemeinden beteiligen sich am Integrations- und Präventionsprojekt «Kaktus». Gemeinsam leisteten diese einen Solidaritäts- und Verursacherbeitrag von je 52'000 Franken. Aus Zuzwil wurden im vergangenen Jahr 85 Besuche (Vorjahr 307 Besuche) registriert. Dies führte zu einem Beitrag von insgesamt rund 17'800 Franken.

Suchtberatung Region Wil

Das Angebot der Suchtberatungsstelle Wil richtet sich an Menschen jeden Alters und ist für Betroffene kostenlos. Im vergangenen Jahr steuerte die Gemeinde fast 53'000 Franken an die Gesamtkosten von knapp 450'000 Franken bei.



Ostschweizer helfen Ostschweizern

Die Gemeinde unterstützt die Weihnachtsaktion «Ostschweizer helfen Ostschweizern» bereits seit einigen Jahren. Auch im vergangenen Jahr wurde ein Beitrag von 2'000 Franken gespendet. Die Gelder fliessen aufgrund von Gesuchen zurück an sozial schwächere Personen.

Zivilstandsamt

Die Gemeinden Kirchberg, Niederhelfenschwil und Zuzwil sind dem Zivilstandsamt der Stadt Wil angeschlossen. Dieses beurkundet Geburten, Kindesanerkennungen, Eheschliessungen, eingetragene Partnerschaften, Namensklärungen und Todesfälle. Die aufgelaufenen Nettokosten von rund 98'000 Franken werden aufgrund der Einwohnerzahl aufgeteilt. Für Zuzwil betrug der Anteil

für das vergangene Jahr rund 11'300 Franken.

Grundbuchamt

Für die Mitwirkung am Versicherungsgeschäft und Schätzungswesen erhielt die Gemeinde von der Gebäudeversicherung des Kantons St.Gallen (GVA) eine Entschädigung von rund 10'300 Franken. Der Betrag setzt sich aus einer Grundtaxe der Anzahl versicherter Gebäude sowie dem Versicherungskapital zusammen.

Tierkörpersammelstelle

In Bazenheid wird die regionale Tierkörpersammelstelle «Zwizach» betrieben. Zuzwil beteiligte sich am Gesamtaufwand von fast 45'700 Franken mit einem Anteil von rund 3'600 Franken.

Sonder- und Giftsammelstelle

Gemäss Mitteilung des Amtes für Umwelt und Energie ist die gesammelte Menge an Sonder- und Giftabfällen von 308 auf 319 Tonnen gestiegen. Die Gemeinden beteiligen sich mit einem Beitrag, der aufgrund der Einwohnerzahl berechnet wird, an den Kosten für Errichtung und Betrieb der Sammelstellen sowie die Entsorgung. Der Restbetrag wird durch den Kanton übernommen. Zuzwil leistete einen Beitrag von rund 4'000 Franken.



Notschlachthaus Niederuzwil

Sieben Gemeinden betreiben in Niederuzwil gemeinsam ein Notschlachthaus. Für Wartungen und Unterhalt der Gebäude steuerte die Gemeinde Zuzwil einen Beitrag von rund 1'000 Franken bei.

«Covid-19-Impfung»

Die Impfdosen treffen gestaffelt in der Schweiz ein. Deshalb wird es wohl Monate dauern, bis eine breite Öffentlichkeit geimpft wird. Besonders gefährdete Personen haben Vorrang. Die «Covid-19-Impfung» ist für die Bevölkerung kostenlos. In der Schweiz sind die Impfungen freiwillig. Eine Impfpflicht ist nicht vorgesehen.

Nach wie vor ist die Impfstoffmenge knapp und es können erst beschränkt Impftermine angeboten werden. Die Termine dürften rasch ausgebucht sein und somit können Wartezeiten entstehen. Zahlreiche Bewohnerinnen und Bewohner von Alters- und Pflegeheimen sowie Gesundheitsfachpersonen konnten sich bereits impfen lassen.

Anmeldung beim Hausarzt

Seit Mitte Januar 2021 können sich im Kanton St.Gallen auch über 80-jährige Personen, die nicht in einem Alters- oder Pflegeheim wohnen, sowie Erwachsene mit chronischen Erkrankungen und besonderen Risiken gemäss den Impfeempfehlungen des Bundesamtes für Gesundheit impfen

lassen. Für die Anmeldung zur Impfung kann man sich direkt an die Hausarztpraxis wenden. Diese ist für die Triage und Vermittlung an die Impfpraxen zuständig. Es ist vorgesehen, dass die Hausärztinnen und Hausärzte im Kanton St.Gallen möglichst rasch selber impfen dürfen.

Informieren Sie sich

Die Impfeempfehlungen des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) sowie weitere wichtige Informationen rund um die Schutzimpfung sind auf den Webseiten des Bundes unter www.bag-coronavirus.ch/impfung/wieso-impfen und des Kantons St.Gallen unter www.sg.ch/coronavirus aufgeschaltet. Bei Fragen betreffend der Impfung stehen die Mitarbeitenden der nationalen Infoline «Covid-19-Impfung», 058 377 88 92, täglich von 6 bis 23 Uhr zur Verfügung.



Grabräumung 2021

Die gesetzliche Grabesruhe läuft bei Erdbestattungen von Erwachsenen nach 20 Jahren, von Kindern nach 15 Jahren und bei Urnenbeisetzungen nach zehn Jahren ab. Aufgrund dieser Regelung werden folgende Gräber auf dem Friedhof Zuzwil geräumt:

- eine Reihe mit 15 Erdreihengräbern 1998 bis 2000
- eine Reihe mit elf Urnengräbern 2007 bis 2010
- ein Familiengrab

Die Angehörigen der Verstorbenen werden gebeten, Grabsteine, Kreuze, Bepflanzungen usw. bis spätestens

Mittwoch, 31. März 2021, zu entfernen. Die Grabplätze sind vollständig geräumt, ausgeebnet und in pietätvollem Zustand zurückzulassen. Nach Ablauf dieser Frist werden nicht geräumte Gräber entschädigungslos und ohne weitere Benachrichtigung gemäss den gesetzlichen Bestimmungen geräumt. Die Gemeinde lehnt dabei jede Verantwortung, Haftung oder allfällige Eigentumsansprüche ab. Bei Unklarheiten erteilt das Bestattungsamt, 058 228 28 63, gerne Auskunft. Besten Dank für das Verständnis und die fristgerechte Räumung der Gräber.



Abstimmung vom 7. März 2021

Am **Sonntag, 7. März 2021**, und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen, finden statt:

Eidgenössische Abstimmungen

- Volksinitiative vom 15. September 2017 «Ja zum Verhüllungsverbot»
- Bundesgesetz vom 27. September 2019 über elektronische Identifizierungsdienste (E-ID-Gesetz)
- Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2019 über die Genehmigung des Umfassenden Wirtschaftspartnerschaftsabkommens zwischen den EFTA-Staaten und Indonesien

Bitte beachten Sie die Urnenöffnungszeiten

Die Urne ist im Schulhaus Züberwangen am **Sonntag, 7. März 2021**, 9 bis 10 Uhr, geöffnet. Die briefliche Stimmabgabe beim Gemeindehaus ist bis 10 Uhr möglich.

Fehlende Stimmausweise und Abstimmungsunterlagen können bis Freitag, 5. März 2021, 16.30 Uhr, bei der Stimmregisterführerin bezogen werden (Gemeindehaus, Büro 15, 1. Stock).

Aus dem Gemeinderat

BDO AG bleibt Revisionsstelle

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) hat mithilfe eines Auswahlverfahrens das Revisionsmandat vergeben. Die Zusammenarbeit mit der BDO AG, St.Gallen, hat sich in den letzten Jahren bewährt. Aus diesem Grund hat die GPK beschlossen, das Revisionsmandat mit der BDO AG um weitere vier Jahre zu verlängern.

Patent erteilt

Robert Chidichimo aus Züberwangen wurde das Patent für den Kleinhandel mit gebrannten Wassern für die «gourmetwelt» erteilt. Das Patent ist bis Ende Dezember 2024 gültig.

Landwirtschaftliche Strukturdatenerhebung 2021

Die Unterlagen für die Strukturdatenerhebung 2021 wurden vom Grundbuchamt zugestellt. Der Zeitraum für die Internet-Erfassung dauert vom **Montag, 15. Februar bis Montag, 1. März 2021**. Bis spätestens am Freitag, 12. März 2021, ist die Quittung (Betriebsblatt, Flächenverzeichnis und Mutationsübersicht) unterzeichnet beim Grundbuchamt einzureichen. Alle Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter oder Tierhalterinnen und Tierhalter, die eine der folgenden Mindestanforderungen erfüllen, sind verpflichtet, sich zu melden und bei der jährlichen Erhebung die Strukturdaten zu erfassen:

- mindestens ein Klauen- oder Huf-tier: Schwein, Schaf, Ziege, Lama usw.;
- bereits ab einem Geflügel;
- eines oder mehrere Bienenvölker;
- ab einer Hektare landwirtschaftlicher Nutzfläche;
- ab 30 Aren Spezialkulturen.

Tiere der Rinder- und Pferdegattung müssen nicht deklariert werden. Sie wurden bereits über die Tierverkehrsdatenbank (TVD) erfasst.

Seit dem letzten Jahr ist Folgendes zu beachten:

- Schafe und Ziegen müssen neu auf der TVD gemeldet werden. Vorderhand müssen sie während einer Übergangszeit von ungefähr zwei Jahren (Bereinigung der TVD-Meldungen) zusätzlich bei der Erhebung deklariert werden.

Alle betroffenen Personen, die keine Erhebungsunterlagen erhalten haben, welche aber die aufgeführten Mindestanforderungen erfüllen, werden gebeten, sich beim Grundbuchamt, grundbuchamt@zuzwil.ch oder 058 228 28 76, zu melden.

Fundbüro

Im Fundbüro der Gemeinde wurden in den letzten Monaten folgende Gegenstände abgegeben und bisher noch nicht abgeholt:

- Männeruhr «Certina», silber
- Hörgerät in blauem Dösli
- zwei Veloschlüssel, Marke «ABUS»
- Damenuhr «RADO», gold/silber
- Musikbox «Ultimate Ears», blau

Korporationen

Wasserkorporation

Absage Korporationsversammlung

Aufgrund der Covid-19-Pandemie findet die Korporationsversammlung der Wasserkorporation vom 5. März 2021 nicht statt. Die Regierung des Kantons St.Gallen hat mit einer dringlichen Verordnung die Grundlagen geschaffen, dass über die aktuellen Geschäfte an der Urne entschieden werden kann. Der Verwaltungsrat hat daher entschieden, die Urnenabstimmung am 11. April 2021 zusammen mit der politischen Gemeinde und der Oberstufenschulgemeinde Sproochbrugg durchzuführen. Der Jahresbericht wird nicht wie üblich anfangs Februar, sondern erst anfangs März an alle Haushalte verteilt. Die Stimmunterlagen werden gleichzeitig mit den Abstimmungsunterlagen der Gemeinde zugestellt. Der Verwaltungsrat empfiehlt die Jahresrechnung 2020 und das Budget 2021 anzunehmen.

Vereine

Kirchenchor St.Josef

Am **Samstag, 13. Februar 2021**, 18 Uhr, wird der Gottesdienst in der Kirche Züberwangen musikalisch von einem Blockflöten-Ensemble des Kirchenchors St.Josef umrahmt. An der Orgel wird das Ensemble von Karl Palter begleitet.

Bürgermusik

Absage Konzert mit Fahnenweihe

Das Konzert der Bürgermusik vom Samstag, 13. März 2021, muss aufgrund der Covid-19-Pandemie abgesagt werden. Trotz allem versuchen die Musikantinnen und Musikanten sobald wie möglich wieder aktiv zu werden und gemeinsam Musikstücke einzustudieren. Die Bürgermusik strebt das Ziel an, im Sommer einen Anlass durchführen zu können, bei dem die Bevölkerung mit einigen Liedern unterhalten und die neue Fahne präsentiert wird. Weitere Infos folgen.

Diverses

Tiefkühlanlage in Zuzwil

Schliessung der Anlage

Der Vorstand der Genossenschaft Tiefkühlanlage Zuzwil hat an der Generalversammlung vom 11. November 2020 beschlossen, die Tiefkühlanlage in Zuzwil aus Kostengründen im Jahr 2021 zu schliessen. Mieterinnen und Mieter werden gebeten, die Kündigung der Kühlfächer per **Dienstag, 15. Juni 2021**, zur Kenntnis zu nehmen. Das Kühlgut ist bis zu diesem Datum aus den Fächern zu entfernen. Der Vorstand dankt allen, welche den Betrieb während vielen Jahren unterstützt haben.

Bioabfuhr

Die nächste Bioabfuhr findet am **Freitag, 19. Februar 2021**, statt. Bitte die Container bis 7 Uhr bereitstellen.

Impressum

Das Mitteilungsblatt «Zuzwil-aktuell» erscheint wöchentlich.

Gemeinderatskanzlei Zuzwil

Tel. 058 228 28 60
gemeinde@zuzwil.ch
www.zuzwil.ch

Redaktionsschluss: Montag, 16 Uhr